

Bundesrat	Wahl – Wahl
liniengesetz 1952 und das Gelegenheitsverkehrsgesetz 1952 geändert werden 533 24336-24338	WAHL Alfred, Ing., Förster, Mürzsteg (Ersatz für Ing. Nigl)
das Bundesgesetz über das Disziplinarrecht der Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter (Disziplinarstatut 1990 – DSt 1990) sowie über Änderungen der Rechtsanwaltsordnung, der Zivilprozeßordnung und der Strafprozeßordnung 533 24351-24352	Partei: Österreichische Volkspartei In den Bundesrat eingetreten als der vom Landtage des Bundeslandes Steiermark gewählte Ersatzmann am 1. 1. 1990 525 (1. 2. 1990) 23712
Selbständige Anträge betr.	Angelobung 525 (1. 2. 1990) 23712
Einführung eines Stufenführerscheins für Motorräder (51/A-BR) (E)	Gewählt in
Bundesrat	den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990
Mitteilung der Einbringung und der Zuweisung an den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr 505 22226	den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990
Bericht 3566 d. B. (Schicker Johanna)	den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Mitglied) am 29. 6. 1990
Verhandlung und Annahme der Entschließung 506 22255-22262	den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990
die Einführung eines Pauschalsystems für die Tarife der Rechtsanwälte bei Gericht (59/A-BR) (E)	den Sozialausschuß (Mitglied) am 29. 6. 1990
Bundesrat	den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) am 29. 6. 1990
Einbringung 521 23419	Redner in der Verhandlung über
Zuweisung an den Rechtsausschuß am 23. 11. 1989 (Mitteilung 531 24106)	die Bundesstraßengesetznovelle 1990 526 23834
Verlangen des Bundesrates Dr. Wahl auf Aufnahme der Vorberatung 528 23912	ein Bundesgesetz, mit dem das Paßgesetz 1969, das Grenzkontrollgesetz 1969, das Fremdenpolizeigesetz und das Bundesgesetz vom 7. März 1968, BGBI. Nr. 126, über die Aufenthaltsberechtigung von Flüchtlingen im Sinne der Konvention über die Rechtsstellung der Flüchtlinge, BGBI. Nr. 55/1955, in der Fassung BGBI. Nr. 796/1984 geändert werden 527 23851-23852
Bericht 3916 d. B. (Schicker Johanna)	ein Bundesgesetz, mit dem das Gehaltsgesetz 1956 (50. Gehaltsgesetz-Novelle), das Richterdiestgesetz und das Bezügegesetz geändert werden und ein Bundesgesetz, mit dem das Vertragsbedienstetengesetz 1948 (42. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle) und die Bundesforste-Dienstordnung 1986 geändert werden 527 23883-23885
Verhandlung und Ablehnung der Entschließung 531 24204-24215	die Wasserrechtsgesetz-Novelle 1990 529 23974-23975
Schriftliche Anfrage	das Abfallwirtschaftsgesetz – AWG 531 24156
(559/J-BR 1987 04 10) betr. mißbräuchliche Inanspruchnahme von Mitteln aus der Arbeitsmarktverwaltung	die Änderung des Nachschicht-Schwerarbeitsgesetzes (NSchG-Novelle 1990) 532 24266
Beantwortet von Bundesminister Dallinger (511/AB-BR 1987 06 09)	die Änderung des Arbeitsverfassungsgesetzes, ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 und das Sonderun-
Sonstige Anfrage betr.	
Krankenanstaltenfinanzierung (99/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Löschnak 494 21258	
Zur Geschäftsbehandlung	
Verlangen auf Aufnahme der Vorberatung des Antrages 59/A-BR (E) (Einführung eines Pauschalsystems für die Tarife der Rechtsanwälte bei Gericht) 528 23912	

**Wahl – Wedenig –
Weichenberger**

Bundesrat

terstützungsgesetz geändert werden (AlVG-Novelle 1990), und die Änderung des Arbeitsruhegesetzes 532 24264, 24265

Sonstige Anfrage betr.

Entwicklung der Zahl der Asylwerber (188/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Löschnak 529 23920

WEDENIG Dietmar, Volksschuldirektor, Pischeldorf

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten am 7. 6. 1990 531 (13. 6. 1990) 24104

Angelobung 531 (13. 6. 1990) 24104-24105

Gewählt in

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990

den Rechtsausschuß (Mitglied) am 29. 6. 1990

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Mitglied) am 29. 6. 1990

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990

Berichterstatter über

die Änderung des Devisengesetzes 533 24321-24322

das Rechnungslegungsgesetz (RLG) 533 24342

die Änderung des Zivildienstgesetzes 1986 (ZDG-Novelle 1990) 533 24401-24402

das Abkommen vom 23. Mai 1989 zwischen der Republik Österreich und der Republik Türkei über die Anerkennung und die Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen und Vergleichen in Zivil- und Handelssachen 533 24406

die Annahme des Beitritts der Republik Ungarn zum Übereinkommen über die zivilrechtlichen Aspekte internationaler Kindesentführung 533 24406-24407

Redner in der Verhandlung über

die 12. Schulorganisationsgesetz-Novelle, die Änderung des Unterrichtspraktikumsgesetzes und die Änderung des Schülerbeihilfengesetzes 1983 533 24437-24438

WEICHENBERGER Josef, Landessekretär des Österreichischen Gewerkschaftsbundes, Landessexekutive Salzburg, Salzburg

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Salzburg

Siehe auch Index der XVI. GP

Ausgeschieden infolge der vom Salzburger Landtag am 3. 5. 1989 vorgenommenen Neuwahl

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 17. 5. 1984

Austritt am 30. 3. 1987

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied) am 30. 3. 1987

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 30. 3. 1987

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) am 30. 3. 1987

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 1. 12. 1987

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Ersatzmitglied) am 30. 3. 1987

Berichterstatter über

das Eisenbahnbeförderungsgesetz 498 21633

das Arbeitskräfteüberlassungsgesetz sowie Änderung des Arbeitsmarktförderungsgesetzes, des Arbeitsverfassungsgesetzes, des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes und der Gewerbeordnung 1973 499 21695-21697

den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1987, ein Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz (46. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz), das Kriegsopfersorgungsgesetz 1957 und das Opferfürsorgegesetz geändert wird, die 13. Novelle zum Bauern-Sozialversicherungsgesetz, die 15. Novelle zum Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz und die 18. Novelle zum Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz 510 22559-22564

Redner in der Verhandlung über

die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG zwischen dem Bund und dem Land Salzburg über einen gemeinsamen Hubschrauber-Rettungsdienst 486 20745-20748